

Die Buttergeschichte

Es war in **Berlin**, zu einer Zeit als **Lebensmittel** nicht genügend **vorhanden** waren. Vor einem **Laden** stand bereits um **sieben Uhr** eine beachtliche **Menschenmenge**, denn man hatte dort am **Abend** vorher auf einem **Schild** schon lesen können, dass **frische Butter** eingetroffen sei. Jeder wusste, dass die **Butter** **schnell** ausverkauft sein würde. und dass man ganz früh kommen müsse, um noch etwas zu erhalten. Da das **Geschäft** erst um **acht** geöffnet wurde, stellten sich die Leute vor der Ladentür in einer Reihe an. Wer **später** kam, musste sich hinten anschließen.

Je näher der Zeiger auf die acht kam, desto unruhiger wurden die Leute. Da kam endlich ein kleiner **Mann** mit grauem **Haar** und drängte sich **ziemlich** rücksichtslos nach vorn. Die wartenden Menschen waren empört über solches Verhalten und **forderten** ihn auf, sich ebenfalls hintenanzustellen. Aber auch als schon mit der Polizei **gedroht** wurde, ließ sich der **Mann** nicht beirren, sondern drängte sich weiter durch. Er bat, man solle ihn **doch** durchlassen, oder glaubte man, dass diese Drängelei für ihn vielleicht ein Vergnügen sei?

Das war für die Leute nun doch zu viel. Alle **kochten** bereits vor **Wut**, und der Mann konnte jetzt von allen Seiten **Schimpfwörter** hören. Er aber zuckte resigniert mit den **Schultern** und bemerkte: Nun **gut**, wie sie wollen. Wenn sie mich nicht **vorlassen**, dann kann ich die Tür nicht aufschließen, und sie können meinetwegen hier stehen bleiben, bis die Butter ranzig geworden ist.

/i:/ - 3

/ɪ/ - 3

/e:/ - 2

/ɛ/ - 3

/a:/ - 3

/a/ - 4

/o:/ - 2

/ɔ/ - 3

/u:/ - 3

/ʊ/ - 3